

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1883

341 (14.12.1883) Zweites Heft

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 341. Zweites Blatt.

Freitag den 14. Dezember

1883.

Naturwissenschaftlicher Verein.

Heute Abend 8 Uhr: Sitzung im kleinen Saale des Museums.

Zu der am **Mittwoch den 19. d. M.** abzuhaltenden **Versteigerung** können noch **Waaren, Möbel, Kleider, Fahrnisse** etc. rechtzeitig angemeldet werden bei **Auktionator B. Kosmann, Ludwigplatz 61.**

Ankündigung.

3.1. Auf Antrag des Eigenthümers werden am **Freitag den 28. Dezember d. J., Vormittags 10 Uhr,** in meinem Amtszimmer, Herrenstraße 34, in der Waldhornstraße dahier unter Nr. 26 und 26a gelegenen beiden neu erbauten vierstöckigen Wohnhäuser einem öffentlichen Verkauf ausgesetzt und der Zuschlag ertheilt um das annehmbarste Höchstgebot. Die Kaufbedingungen können inzwischen bei mir eingesehen werden. **Karlsruhe, den 11. Dezember 1883. Großh. Notar Steinel.**

Versteigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung wird das dem Meßgermeister Karl Ludwig Striby dahier zugehörige, in der Amalienstraße dahier unter Nr. 59 einerseits neben Hofphotograph Theodor Schuhmann, andererseits neben Partikulier Georg Adam Ries Witwe gelegene zweistöckige Wohnhaus sammt liegendenschaftlicher Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens taxirt zu 52000 M.,

am **Montag den 31. Dezember l. J.,**

Nachmittags 2 1/2 Uhr, im **Commissionszimmer des Rathhauses** hier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird. Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße 123 hier, eingesehen werden. **Karlsruhe, den 21. November 1883. Großh. Notar Ott.**

Versteigerungs-Ankündigung.

Im Vollstreckungswege werden am **Montag den 17. d. Mts., Mittags 11 Uhr,** in dem Pfandlokal, Zähringerstraße 44 hier, folgende Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, und zwar: 3 Salonspiegel in Goldrahmen. **Karlsruhe, den 13. Dezember 1883. Der Vollstreckungsbeamte: Sagel, Gerichtsvollzieher.**

Fahrnißversteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am **Freitag den 14. Dezember d. J.,** Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokal, Kronenstr. 13, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als: 1) 1 Giffonniere und 1 Nachttisch; 2) 1 Kanapee, 1 Schreibtisch und 1 Pfeilerkommode; 3) 1 goldener Ring und Verschiedenes. **Karlsruhe, den 13. Dezember 1883. Gütlich, Gerichtsvollzieher.**

Wohnungen zu vermieten.

Karlstraße 24 ist der 2. Stock von 7 Zimmern und allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf April zu vermieten. Einzufragen von 2 bis 5 Uhr.

* Zähringerstraße, nahe am Marktplatz, ist eine Wohnung, ganz neu hergerichtet, mit 4 oder 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Entwässerung nebst allem Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres Zähringerstraße 102 im Laden. * Zähringerstraße 63 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

* Auf kommenden April sucht eine Familie ohne Kinder eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör im Bahnhofstadtteil. Offerten wolle man Luisenstraße 71, parterre, abgeben. * 2.1. Eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche wird auf 15. Januar zu mieten gesucht. Angebote mit Preisangabe unter Chiffre L. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 2.1. Zwei Damen suchen in Mitte der Stadt eine schöne Wohnung von 4-5 Zimmern in einem besser Hause auf 23. April 1884. Offerten mit Preisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre A. Z. 84 abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

2.1. Werberstraße 18 ist ein einfach aber freundlich möblirtes Parterrezimmer an einen oder zwei solbde Arbeiter billig zu vermieten.

* Ein gut möblirtes Zimmer ist an einen oder zwei solbde Herren sogleich zu vermieten: Marienstraße 9, parterre.

* Ein freundliches, möblirtes Zimmer ist mit Pension an eine anständige Dame sofort zu vermieten: Waldstraße 95, parterre.

Ein heizbares, einfach möblirtes Zimmer nebst Verköstigung wird auf Ende Dezember oder 1. Januar zu mieten gesucht. Adressen beliebe man unter A. 1 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* 2.1. **Bahnhofstraße 42** ist im 3. Stock rechts ein gut möblirtes, freundlich gelegenes Zimmer an einen Herrn auf 1. Januar zu vermieten.

Ein Zimmer, einfach möblirt oder leer, wird bei freundlichen Leuten für eine Näherin gesucht. Schriftliche Offerten werden gütigst entgegengenommen: Zähringerstraße 19 im Hürstenmacher-Geschäft. 2.1.

2.1. Ein möblirtes, heizbares Mansardenzimmer ist sofort zu vermieten: Lessingstraße 35 im 3. Stock. — Ebenfalls ist eine große **Puppenküche** ohne Einrichtung zu verkaufen.

* Ein Bohn- und Schlafzimmer, auf die Straße gehend, einfach möblirt, im zweiten Stock, ist an zwei Herren oder Damen mit oder ohne Kost billig zu vermieten: Zähringerstraße 23, 2. Stock, bei **Degenhardt.**

Pensions-Anerbieten.

* Ein bis zwei junge Mädchen, welche hiesige Lehranstalten besuchen, können noch bei einer achtbaren Wittve billige Pension erhalten. Zu erfragen Zähringerstraße 56 im 3. Stock.

Mitbewohnerin-Gesuch.

In zwei gut möblirte Zimmer zwischen der Adler- und Kronenstr. (Birkel) wird eine Mitbewohnerin gesucht. Näheres Birkel 29 im Laden.

Zimmer-Gesuch.

* Von einem Herrn wird ein Zimmer mit ungenirtem Eingange im westlichen Stadttheile gesucht. Offerten bittet man unter Chiffre H. J. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

* 2.1. Ein solides junges Mädchen, welches etwas Kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet bei hohem Lohn und guter Behandlung auf's Ziel eine Stelle: **Ettlingerstr. 11**

* Ein fleißiges Mädchen, welches etwas Kochen kann und sich allen Hausarbeiten unterzieht, findet auf Weihnachten Stelle bei **J. Weber, Drehermeister, Kaiserstraße 207.**

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gute Zeugnisse aufzuweisen hat, im Putzen und Waschen erfahren ist, findet auf Weihnachten eine Stelle: **Kaiserstraße 193 im Laden rechts.**

* Eine tüchtige Herrschaftsköchin wird gegen sehr hohen Lohn nach auswärts gesucht. Näheres **Kronenstr. 13 im 2. Stock.**

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle. Näheres **Kaiserstraße 95.**

Kindersfrau findet auf 1. Januar gute Stelle durch **Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.**

Dienst-Gesuche.

* Ein solides, braves Mädchen, welches sich gerne allen häuslichen Arbeiten unterzieht, besonders aber mit Kindern umzugehen versteht, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen **Kaiserstraße 58 im dritten Stock.**

2.1. Drei Mädchen, welche gut bürgerlich kochen können, und ein Kindsmädchen, welche alle gut empfohlen werden können, suchen Stellen durch das Stellenvermittlungsbureau von **Frau Schwar Bwe., Spitalstraße 44.**

* Ein solides Mädchen, welches längere Zeit bei einer bessern Herrschaft war, die Hausarbeiten gründlich versteht, sucht sogleich oder auf's Ziel Stelle zur Stütze der Hausfrau, zu Kindern oder als Hausmädchen. Näheres zu erfragen **Spitalstraße 4 im Laden.**

* Ein Mädchen vom Lande, welches Liebe zu Kindern hat, sucht Stellung. Zu erfragen **Kaiserstraße 197, Hinterhaus, 2. Stock.**

Ein einfaches Mädchen, welches etwas Nähen und bügeln kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle auf Weihnachten. Näheres **Waldstraße 30.**

Ein Mädchen, welches der bessern Küche vorstehen kann, auch Hausarbeit übernimmt, sucht auf Weihnachten Stelle. Näheres **Waldstraße 30 im Seitenbau.**

Gewandte Zimmermädchen für Herrschaften und Hotels mit vorzüglichen Zeugnissen suchen auf Weihnachten Stellen. Näheres **Waldstraße 30.**

Köchin, eine tüchtige, für ein Gasthaus oder Restaurant, sucht sofort eine Stelle durch **K. Tröster's Bureau, Karls-Friedrichstraße 3.**

8000 M. als Nachhypothek werden auf ein Haus **Witte der Stadt** gesucht. Schätzung 80000 M. I. Eintrag 40000 M. Anträge befördert unter **W. K. das Kontor des Tagblattes.** 2.1.

Kapital-Gesuch.

* 2.1. Es werden **3000-4000 Mark** auf Hypothek in jährlichen Abzahlungen aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 100 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Stellen-Anträge.

3.1. Es wird zu sofortigem Eintritt eine französische **Bonne** gesucht zu drei größeren Mädchen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Fuhrknecht.

ein zuverlässiger, stabiltüchtiger, welcher gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet dauernde Stelle bei **E. Rauch, Güterbesitzer, Schützenstraße 45.**

Eine Haushälterin
wird gesucht bei Herrn **Haimann Kahn**; Dur-
lacherstraße 58, parterre.

Fuhrknecht-Gesuch.

* Ein kräftiger, zuverlässiger, mit dem Fuhrwerk
und den Pferden vertrauter Bursche kann sofort
eintreten: Luisenstraße 46.

Stellen-Gesuche.

* Ein tüchtiger **Konditorgehilfe** sucht zur Aus-
hilfe sofort Stelle. Gefl. Offerten bittet man un-
ter M. L. 100 im Kontor des Tagblattes abzu-
geben.

Puppen 3.1.

werden angestellt nach allen Wünschen; ebenso
werden Kinderkleidchen für Knaben und Mädchen
in und außer dem Hause billig angefertigt: Wald-
hornstraße 37, 2. Stock.

Zum Ausbessern

von Weißzeug und Kleidern, sowie Einstopfen von
Gebild und Vorhängen und auch in Neuankerti-
gungen mit oder ohne Maschine empfiehlt sich pro
Tag für 70-80 Pf. eine gewandte Näherin. Nä-
heres Waldhornstraße 37, 2. Stock.

Verloren.

* 3.1. Verloren wurde ein goldener **Ring**,
eine Art Siegelring, mit dem Buchstaben **O**.
Gegen gute Belohnung im Kontor des Tag-
blattes abzugeben.

Verloren wurde Dienstag den 11. Dezember in
der Waldstraße eine **Pinseltasche** mit Pinsel.
Abzugeben gegen Belohnung: Leopoldstraße 57.

Zugelassen

ein rothbrauner **Jagdhund**. Näheres auf dem
Polizeibureau.

Geige zu verkaufen.

* Eine gut erhaltene $\frac{3}{4}$ -Geige mit schönem Ton
ist billig zu verkaufen: Schützenstraße 102, 3. Stock.

Zu verkaufen sind:

nachstehende von mir auf das Solideste ausgeführte
Möbel:

- 1 **Spiegelschrank**, 1 **Ansichtstisch**, Nußbaum
polirt,
- 1 **Ansichtstisch**, 1 **Mauchstisch**, Eichen gewischt,
- 1 **Divan** mit hoher Lehne, reich, Nußbaum ge-
wicht, ohne Bezug, und diverse kleine Gegen-
stände.

August Schaler, Sophienstraße 5.

* Ruppurrerstraße 14 sind im 2. Stock zu ver-
kaufen: ein elegant eingerichtetes **Puppenzimmer**
mit 2 Abtheilungen, ein **Kaffeesevice** für Kinder,
ferner: eine zusammenlegbare **Windelstange** und
ein gestickter **Ovenschirm**.

Eine **Flöte** (H-fuh, Fabrikat Mollenbauer Söhne,
Fulda), fast noch neu, ist billig zu verkaufen. Wo,
sagt das Kontor des Tagblattes.

* Ein **Salzständer** aus rothem Sandstein, sauber
gearbeitet, 2 Centner haltend, für Kaufleute ge-
eignet, ist zu verkaufen. Zu erfragen Schützen-
straße 39 im 2. Stock.

* 3.1. Zu verkaufen: eine **spanische Wand** mit
rothem Cretonnebezug, wie neu, und zwei rothe
Cretonnevorhänge. Adresse zu erfragen im
Kontor des Tagblattes.

* Ein noch gut erhaltener **Paletot** und ein Paar
hohe **Robestiefel** sind um billigen Preis zu ver-
kaufen: Marienstraße 24 im 2. Stock.

* Zwei neue **Küchenschränke** mit Glasaufsatz
sind billig zu verkaufen: Kaiserstraße 53, gegenüber
dem Polytechnikum.

2.1. Ein schön eingerichtetes **Puppen-
zimmer** ist um billigen Preis zu verkaufen:
Luisenstraße 45 im 2. Stock.

Leopoldstraße 17 sind im 2. Stock zu verkaufen:
1 schwarzer **Hock**, 1 fast neuer schwarzer **Frack**
sowie einige gut erhaltene warme **Höcke** für grö-
ßere Knaben und einige ältere **Frauenkleidungs-
stücke**.

Meher's Conversations-Lexikon,
3. Auflage, vollständig neu, gut gebunden, ist billig
zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tag-
blattes.

Writschenwagen,

ein neuer starker **Zweispänner**, wird zu verkaufen
oder gegen einen leichteren zu vertauschen gesucht.
Näheres im Kontor des Tagblattes. 2.1.

Schaukelpferde,

massiv angefertigt, sind wieder zu verkaufen: Bäh-
ringerstraße 56, 3. Stock.

Hunde, zwei feine, schwarze **Spitzer**, hat zu ver-
kaufen

das öffentl. Geschäftsbureau von
Paul Fehsenmeier, Luisenstraße 15, parterre.

Eine gelehrte **Dame** (Türkin) wünscht dahier
gut geschulten Kindern Unterricht in der **russischen**
Sprache zu ertheilen. Näheres durch
das Geschäftsbureau von
Paul Fehsenmeier, Luisenstraße 15.

7000 Mark sind, auch getheilt, gegen genügende
Sicherheit auf **Weihnachten auszuleihen** durch
das öffentl. Geschäftsbureau von
Paul Fehsenmeier, Luisenstraße 15.

Ein alleinstehender älterer Herr, sehr vermögend,
sucht im westlichen Stadttheil dahier ein Haus zu
kaufen. Näheres durch
das öffentl. Geschäftsbureau von
Paul Fehsenmeier, Luisenstraße 15, parterre.

Versteigerungen jeder Art übernimmt
das öffentl. Geschäftsbureau von
Paul Fehsenmeier, Luisenstraße 15.

Sarzer Kanarienvögel,

fließige und gute Sängler, schön gezeichnet (mit und
ohne Krone) sind zu verkaufen: Wilhelmstraße 10
im 2. Stock. 4.1.

Christbäume

hat auch dieses Jahr wieder zu verkaufen
* 2.1. **J. Mayer**, Marienstraße 16.

Kauf-Gesuch.

* Ein noch gut erhaltenes **Schaukelpferd** wird
zu kaufen gesucht: Scheffelstraße 18, 1. Stock.

Pianino,

ein noch gut erhaltenes, wird zu kaufen ge-
sucht. Gefl. Offerten mit Angabe des **Preis-**
es wollen im Kontor des Tagblattes unter
A. B. 100 abgegeben werden. 3.1.

**Für Mädchen von
9-12 Jahren**
beginnen bis Januar zwei **Lehrkurse**
zur gründlichen Erlernung der **fran-
zösischen Sprache**, der eine
1mal, der andere 2mal wöchentlich. Anmel-
dungen: Herrenstraße 40, parterre. 6.1.

Zeichnen- und Zuschneide-Kurs,
Anfertigen von **Damenkleidern** nach der be-
rühmten Methode **H. Klemm** in Dresden
beginnt den 2. Januar 1884. Bitte höflichst,
Anmeldungen baldigst zu machen.
Wilhelmine Pfändler,
* 2.1. Kaiserstraße 74, Karlstraße.

Wohnungsveränderung.

* Meinen geehrten Kunden diene hiermit zur
Nachricht, daß sich meine Wohnung **Jähringer-
straße 9** befindet. Gut empfohlenes Dienstpersonal
jeder Branche steht mir fortwährend zur Verfügung.
F. Maas.

Franz. Champagner,
prima Qualität, habe noch circa 30 Flaschen zum
Versteigerungspreise abzugeben.
B. Kossmann, Auktionator,
3.1. Ludwigplatz 61.

**Einen ausgezeichneten
Rothwein**
(Burgunder),
für Blutarme und Reconvalescenten
ärztlich empfohlen, verkauft die
Flasche zu 80 Pfennig und in
Fäßchen von 20 Liter per Liter
90 Pfennig 3.1.
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

**Einen ausgezeichneten
Rothwein**
für Blutarme und Reconvalescenten
ärztlich empfohlen, verkauft die
Flasche zu 70 Pfennig und bei Fäßchen von
20 Liter per Liter 80 Pfennig 3.1.
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

**Einen ausgezeichneten
Rothwein**
für Blutarme und Reconvalescenten
ärztlich empfohlen, verkauft die
Flasche zu 80 Pfennig und in
Fäßchen von 20 Liter per Liter
90 Pfennig 3.1.
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

**Einen ausgezeichneten
Rothwein**
für Blutarme und Reconvalescenten
ärztlich empfohlen, verkauft die
Flasche zu 80 Pfennig und in
Fäßchen von 20 Liter per Liter
90 Pfennig 3.1.
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

**Einen ausgezeichneten
Rothwein**
für Blutarme und Reconvalescenten
ärztlich empfohlen, verkauft die
Flasche zu 80 Pfennig und in
Fäßchen von 20 Liter per Liter
90 Pfennig 3.1.
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

**Einen ausgezeichneten
Rothwein**
für Blutarme und Reconvalescenten
ärztlich empfohlen, verkauft die
Flasche zu 80 Pfennig und in
Fäßchen von 20 Liter per Liter
90 Pfennig 3.1.
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

**Einen ausgezeichneten
Rothwein**
für Blutarme und Reconvalescenten
ärztlich empfohlen, verkauft die
Flasche zu 80 Pfennig und in
Fäßchen von 20 Liter per Liter
90 Pfennig 3.1.
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

**Einen ausgezeichneten
Rothwein**
für Blutarme und Reconvalescenten
ärztlich empfohlen, verkauft die
Flasche zu 80 Pfennig und in
Fäßchen von 20 Liter per Liter
90 Pfennig 3.1.
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

**Einen ausgezeichneten
Rothwein**
für Blutarme und Reconvalescenten
ärztlich empfohlen, verkauft die
Flasche zu 80 Pfennig und in
Fäßchen von 20 Liter per Liter
90 Pfennig 3.1.
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

**Einen ausgezeichneten
Rothwein**
für Blutarme und Reconvalescenten
ärztlich empfohlen, verkauft die
Flasche zu 70 Pfennig und bei Fäßchen von
20 Liter per Liter 80 Pfennig 3.1.
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

**Einen ausgezeichneten
Rothwein**
für Blutarme und Reconvalescenten
ärztlich empfohlen, verkauft die
Flasche zu 70 Pfennig und bei Fäßchen von
20 Liter per Liter 80 Pfennig 3.1.
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

**Einen ausgezeichneten
Rothwein**
für Blutarme und Reconvalescenten
ärztlich empfohlen, verkauft die
Flasche zu 70 Pfennig und bei Fäßchen von
20 Liter per Liter 80 Pfennig 3.1.
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

**Einen ausgezeichneten
Rothwein**
für Blutarme und Reconvalescenten
ärztlich empfohlen, verkauft die
Flasche zu 70 Pfennig und bei Fäßchen von
20 Liter per Liter 80 Pfennig 3.1.
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

**Einen ausgezeichneten
Rothwein**
für Blutarme und Reconvalescenten
ärztlich empfohlen, verkauft die
Flasche zu 70 Pfennig und bei Fäßchen von
20 Liter per Liter 80 Pfennig 3.1.
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

**Einen ausgezeichneten
Rothwein**
für Blutarme und Reconvalescenten
ärztlich empfohlen, verkauft die
Flasche zu 70 Pfennig und bei Fäßchen von
20 Liter per Liter 80 Pfennig 3.1.
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

**Einen ausgezeichneten
Rothwein**
für Blutarme und Reconvalescenten
ärztlich empfohlen, verkauft die
Flasche zu 70 Pfennig und bei Fäßchen von
20 Liter per Liter 80 Pfennig 3.1.
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

**Einen ausgezeichneten
Rothwein**
für Blutarme und Reconvalescenten
ärztlich empfohlen, verkauft die
Flasche zu 70 Pfennig und bei Fäßchen von
20 Liter per Liter 80 Pfennig 3.1.
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

**Einen ausgezeichneten
Rothwein**
für Blutarme und Reconvalescenten
ärztlich empfohlen, verkauft die
Flasche zu 70 Pfennig und bei Fäßchen von
20 Liter per Liter 80 Pfennig 3.1.
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

**Einen ausgezeichneten
Rothwein**
für Blutarme und Reconvalescenten
ärztlich empfohlen, verkauft die
Flasche zu 70 Pfennig und bei Fäßchen von
20 Liter per Liter 80 Pfennig 3.1.
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

**Einen ausgezeichneten
Rothwein**
für Blutarme und Reconvalescenten
ärztlich empfohlen, verkauft die
Flasche zu 70 Pfennig und bei Fäßchen von
20 Liter per Liter 80 Pfennig 3.1.
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

**Einen ausgezeichneten
Rothwein**
für Blutarme und Reconvalescenten
ärztlich empfohlen, verkauft die
Flasche zu 70 Pfennig und bei Fäßchen von
20 Liter per Liter 80 Pfennig 3.1.
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

**Einen ausgezeichneten
Rothwein**
für Blutarme und Reconvalescenten
ärztlich empfohlen, verkauft die
Flasche zu 70 Pfennig und bei Fäßchen von
20 Liter per Liter 80 Pfennig 3.1.
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

**Einen ausgezeichneten
Rothwein**
für Blutarme und Reconvalescenten
ärztlich empfohlen, verkauft die
Flasche zu 70 Pfennig und bei Fäßchen von
20 Liter per Liter 80 Pfennig 3.1.
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

**Einen ausgezeichneten
Rothwein**
für Blutarme und Reconvalescenten
ärztlich empfohlen, verkauft die
Flasche zu 70 Pfennig und bei Fäßchen von
20 Liter per Liter 80 Pfennig 3.1.
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

**Einen ausgezeichneten
Rothwein**
für Blutarme und Reconvalescenten
ärztlich empfohlen, verkauft die
Flasche zu 70 Pfennig und bei Fäßchen von
20 Liter per Liter 80 Pfennig 3.1.
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

**Einen ausgezeichneten
Rothwein**
für Blutarme und Reconvalescenten
ärztlich empfohlen, verkauft die
Flasche zu 70 Pfennig und bei Fäßchen von
20 Liter per Liter 80 Pfennig 3.1.
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

**Einen ausgezeichneten
Rothwein**
für Blutarme und Reconvalescenten
ärztlich empfohlen, verkauft die
Flasche zu 70 Pfennig und bei Fäßchen von
20 Liter per Liter 80 Pfennig 3.1.
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

**Einen ausgezeichneten
Rothwein**
für Blutarme und Reconvalescenten
ärztlich empfohlen, verkauft die
Flasche zu 70 Pfennig und bei Fäßchen von
20 Liter per Liter 80 Pfennig 3.1.
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

**Einen ausgezeichneten
Rothwein**
für Blutarme und Reconvalescenten
ärztlich empfohlen, verkauft die
Flasche zu 70 Pfennig und bei Fäßchen von
20 Liter per Liter 80 Pfennig 3.1.
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

**Einen ausgezeichneten
Rothwein**
für Blutarme und Reconvalescenten
ärztlich empfohlen, verkauft die
Flasche zu 70 Pfennig und bei Fäßchen von
20 Liter per Liter 80 Pfennig 3.1.
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

**Einen ausgezeichneten
Rothwein**
für Blutarme und Reconvalescenten
ärztlich empfohlen, verkauft die
Flasche zu 70 Pfennig und bei Fäßchen von
20 Liter per Liter 80 Pfennig 3.1.
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

**Einen ausgezeichneten
Rothwein**
für Blutarme und Reconvalescenten
ärztlich empfohlen, verkauft die
Flasche zu 70 Pfennig und bei Fäßchen von
20 Liter per Liter 80 Pfennig 3.1.
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

**Einen ausgezeichneten
Rothwein**
für Blutarme und Reconvalescenten
ärztlich empfohlen, verkauft die
Flasche zu 70 Pfennig und bei Fäßchen von
20 Liter per Liter 80 Pfennig 3.1.
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

**Einen ausgezeichneten
Rothwein**
für Blutarme und Reconvalescenten
ärztlich empfohlen, verkauft die
Flasche zu 70 Pfennig und bei Fäßchen von
20 Liter per Liter 80 Pfennig 3.1.
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

**Einen ausgezeichneten
Rothwein**
für Blutarme und Reconvalescenten
ärztlich empfohlen, verkauft die
Flasche zu 70 Pfennig und bei Fäßchen von
20 Liter per Liter 80 Pfennig 3.1.
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Neu! Bonbonnières Neu!

(in Blumen), das Allerneueste, reizend, habe den Alleinverkauf für Karlsruhe, was empfehlend anzeigt

J. Fell, Conditor,
70 Kaiserstraße 70.

Extragroße

Mandeln	per Pfund	M. 1.20,
Orangeat u. Citronat	"	1.—,
Rosinen u. Corinthen	"	-.50,
Sultaninen	"	-.80,
Citronen und Orangen,		
Kranzfeigen und sämtliche Gewürze		

in frischer Waare empfiehlt

E. Axtmann.

Ecke der Seminar- und Bismarckstraße.

Eingemachte Früchte in Gläsern,
candirte Früchte in Schachteln und offen,

Datteln in Schachteln und offen,
Tafelfeigen in Schachteln und offen
empfehlend zu billigen Preisen

Fr. Wickersheim,
am kath. Kirchenplatz.

Orangen,

schöne große Frucht,
per Stück 10 Pf. empfiehlt

V. Merkle.

Garantirt reinen Landhonig
billigt bei

Leopold Laub,
verlängerte Ritterstraße 11. 3.3.
nächst der Kriegstraße.

Lebkuchen,

(ächte Brettener)

in Herz- und Kandelbrotform sind eingetroffen
und empfiehlt billigt

Theodor Haß,

Ecke der Blumen- und Herrenstraße 35.

Dürrobst

als:

- I^a türk. Zwetschgen,
- I^a amerik. Apfelschnitze,
- I^a Evapored-Apples,
- I^a Birnenschnitze,
- I^a franz. Brünellen

in ausgezeichneter Waare empfiehlt

Gustav Bronner,

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Frisch geschossenes

Wildschwein und Damwild
aus Grohh. Wildpark

empfehlend

L. Pfefferle,
Hirschstraße 31.

Durch abgehaltene, größere Treibjagden

verkaufe ich, um schnell abzusehen,
Rehziemer und Schlegel zu
äußerst billigen Preisen, sowie
Büge und Ragout,
große Berghasen à M. 3.50,
sowie auch zerlegte **Hasen** und
Ragout, ferner:

fein franz. Geflügel,	Rheinsalm,
Pouarden,	Soles,
Welsche,	Turbots,
Gänse,	Seezander,
Euten,	Schellfische,
Hahnen,	Cabeljan,
Wildenten,	Hechte, Karpfen,
Krametsvögel,	Arebse,

sämtliche konservirt

Gemüse,

ital. Maronen, Citronen und
Orangen

empfehlend

L. Pfefferle,

Hirschstraße 31.

Heute frisch:

Schellfische, Soles,
Kieler Bückinge, Backbückinge,
Gangfische, Speckbückinge etc.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Frische

Schellfische

empfehlend

L. Sturm,

gegenüber der Infanteriekaserne.

Schellfische

heute frisch eintreffend bei

F. Bausback,

Amalienstraße 53.

Holl. Schellfische,

Soles,
Merlans,
Knurrhähne

frisch eingetroffen empfiehlt

G. F. Martin,

Kaiserstraße 76, Eingang Karl-Friedrichstraße.

Frisch eingetroffen:

Holl. Schellfische

bei

J. Küst,
Kaiserstraße 54.

Lebensbedürfnis-Berein Karlsruhe.

Schellfische frisch eingetroffen.

Frische Schellfische

erwarte heute früh.

C. Hetzel,

Kaiserstraße 124.

Holländische Schellfische

frisch eingetroffen empfiehlt

Louis Pullmann,

Hirschstraße 13.

Frische Fischwaren!

Speck-Bücklinge,
Kieler Sprotten,
brab. Sardellen,
russ. Sardinien,
Berl. Kollmops
sowie prima neue **Säringe** à 7, 8 bis
10 Pfg.

empfehlend die Colonialwaarenhandlung von

H. Zentner,

Kronenstraße 49.

Frische Schellfische

eingetroffen bei

E. Axtmann,

Ecke der Seminar- und Bismarckstraße.

Heute empfiehlt



frische

Schellfische,

Turbots

und

Seezungen,

grüne und geräucherte **Gangfische.**

Frische holl. Schellfische
empfehlend

H. Mengis,

Amalienstraße 37.

Frische

holl. Schellfische

empfehlend

V. Merkle.

Heute Freitag früh eintreffend:

frische holl. Schellfische

empfehlend billigt

A. Degenhardt, Fisch-Geschäft,
Zähringerstraße 23 und auf dem Markt.

Frische Schellfische,

heute eintreffend empfiehlt

Ernst Schneider,

Amalienstraße 29.

Holl. Schellfische,
frischer Sendung empfiehlt
August Lösch,
Kaiserstraße 115, Ecke der Adlerstraße.

Holl. Schellfische
frisch eingetroffen bei
Herm. Munding,
Kaiserstraße 187.

Frisch geräuch. Rheinlachs,
Bommer'sche
"Gänsebrüste"
empfehlen
Fr. Wickershelm,
am kath. Kirchenplatz.

Göttinger Knackwürstchen,
Frankfurter Bratwurst.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

5000
Stück Cigarren, gelagert, zu 16 Mark per Mille
habe zur Versteigerung erhalten.
B. Kossmann, Auktionator,
2.1. Ludwigplatz 61.

Ne ch t e s
Kölnisches Wasser
empfehlen bestens
Sophie Seiler Wittwe,
2.1. Waldstraße 14.

Neues Putzpulver
zum Schnellreinigen und Poliren aller Me-
talle, als: Gold, Silber, Britannia, Neu-
silber, Messing, Kupfer, Zinn, Blech,
Stahlwaaren, sowie Fenster- und Spiegel-
glas.
Durch ein Paar Striche hellglänzend nach
Wunsch, was durch kein Mittel bis jetzt erreicht
worden ist.
per Pfund M. 1.50,
per Schachtel M. —.30.
Bestes Messerputzpulver,
per Kilo in Blechbüchse M. 1.—,
per Pfund in Blechbüchse M. —.50
empfehlen
Otto Büttner,
Kaiserstraße 158, Ecke der Douglasstraße.

Dr. Wiederhold's
Lederöl
empfehlen als bestes Mittel zur Erhaltung und
zum Geschmeidigmachen des Leders
Ernst Schneider,
Amalienstraße 29.

Schürzen
für Damen, Mädchen und Kinder, in
schwarz, weiss, farbig,
in großer Auswahl, zu
bekannt sehr billigen Preisen
empfehlen
Geschwister Knopf,
147 Kaiserstraße 147.

Zu
Weihnachtsgeschenken
empfehle ich
zu bedeutend ermäßig-
ten Preisen:

Zuchwaaren
jeder Art,
Lager billiger, höchst so-
lider **Buckskins** zu
Knaben-Anzügen,
Lager von
Schlafrockstoffen,
Regenmantel-
stoffen, Double-
stoffen, Pelzbe-
zugstoffen u. s. w.,
N e s t e

zu **Knaben-Anzügen**
und
Regenmäntel
werden unter Preis ab-
gegeben.

Max Levinger,
143 Kaiserstraße 143.



Herren-
Hemden

nach Maass und
Musterhemd
in allen Systemen.
Garantie für vorzüg-
lichen Schnitt und Aus-
führung.

Paul Roder,
Herren-
wäschefabrik,
Kaiserstraße 126.

Reisedecken
unter'm Fabrikpreis wegen Aufgabe
des Artikels. 5.2.
Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Taschentücher
in größter Auswahl zu
staunend billigen Preisen
empfehlen
Geschwister Knopf,
147 Kaiserstraße 147.

Großes Lager
fertiger Wäsche
für
Herren, Damen und Kinder,
Cravatten, Ellipse,
Socken, Handschuhe,
Tricotagen,
Corsetten, Schürzen,
Morgenhauben, Spitzen,
Krausen,
Kinderkleidchen, Hüthen
empfehlen zu sehr billigen Preisen
Geschwister Knopf,
Kaiserstraße 147.

Eine größere Parthie
wollener Tücher
unter Fabrikpreisen
empfehlen
Geschwister Knopf,
147 Kaiserstraße 147.

Um mit dem Rest meiner
Argosy-Hosenträger
ohne Gummi (auf Rollen laufend),
selbst regulirend,
möglichst schnell zu räumen, habe ich die
Preise derselben bedeutend herabgesetzt.
C. A. Zeumer,
2.1. 127 Kaiserstraße 127.

Gold- u. Silberkrausen
in schöner Auswahl
empfehlen
Wilh. Rupp,
Kaiserstraße 135.

Schildkrot-Ausstekämme,
einfache Façon,
Schildkrot-Frisir- u. Taschenkämme
empfehlen
Sophie Seiler Wwe.,
Waldstraße 14.

Für
Weihnachts-Einkäufe
empfehle ich
100 Stück
gute, elegante

Winter- Châles

per Stück von 6 Mark
an,
reeller Preis 10 bis
12 Mark.

Max Levinger,
143 Kaiserstraße 143.

Sosenträger

in den schon Jahre lang bewährten
solideften
Deutschen Fabrikaten
empfehle ich in größter Auswahl und zu
den billigsten Preisen

C. A. Zeumer,

2.1. 127 Kaiserstraße 127.

Neu!

Neu!

Cagliostro,

kleines, sehr hübsches
Weihnachtsgeschenk,
Feuerzeug neuester Erfindung,
bei

W. Finckh's Nachf.,
Eugen Dahlemann,
Ecke der Kaiser- und Herrenstraße.

Bier-Services,

Deckelgläser

$\frac{1}{4}$, $\frac{1}{10}$, $\frac{1}{10}$ Liter,

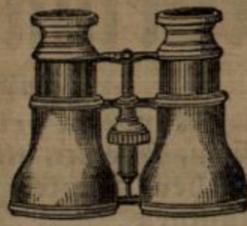
Bierkannen,

Bierkrüge

4.1.

empfehlen in grösster Auswahl

F. Mayer & Cie.,
Rondelplatz.



Pariser
Opern-
gläser
und
Feld-
stecher

empfehle ich in reichhaltigster Auswahl

Otto Wettlin,

4.1. vorm. Rudolf Meess,
Kaiserstraße 82, beim Marktplatz.

C. Feigler

empfehle ich in reicher Auswahl
und zu bekannt billigsten Preisen:

Blumentische, Staffeleien,
Rauch- & Nipptische,
Schirm- & Stockständer, 2.1.
Noten- & Zeitungsständer,
Cigarren- & Tabakkasten,
Hausapotheken, Consolen,
Papierkörbe, Stiefelzieher,
Schlüsselschränke & -Halter,
Garderobehalter, Notenpulte,
Zeitungstaschen, Leseplatte etc.

Neue praktische 13.9. Treppenleitern

in jeder Grösse

empfehle ich zu billigsten Preisen

Otto Büttner.

Kaiserstr. 158, Ecke der Douglasstr.

Hermann Schmidt,

Hebelstrasse 3 u. Sophienstrasse 5,
empfehle ich

in grosser Auswahl
zu billigen Preisen:

Photographie-Albums,
Brieftaschen,
Besuchskarten-Taschen,
Cigarren-Etuis,
Cigaretten-Etuis,
Geldbeutel,
Porte-Monnaies,
Schreib-Albums,
Poesie-Bücher. 4.2.

Für Weihnachten

empfehle ich meine Buchbinderei zum Ein-
binden von Büchern, Musikalien, Zeit-
schriften etc. sowie im Montieren (Einrahmen)
von Stickereien jeder Art. Aufziehen von Karten.

Neue Gesangbücher

werden in noch gute Einbanddecken mit und ohne
Goldschnitt rasch und billig eingebunden.

Bitte um geneigte Berücksichtigung.

Hochachtungsvoll

Karl W. B. Müller's Buchbinderei,
3.2. Zähringerstraße 61,
nähe der kleinen Kirche.

Aufträge für gebundene Noten
zu Weihnachtsgeschenken erbitte bald ge-
fälligst, um hinsichtlich Farbe und Aus-
stattung genau nach Wunsch u. in frischen
Exemplaren liefern zu können.

Zur Auswahl halte Lager der gang-
barsten Noten. 2.2

Oscar Laffert, Kaiserstrasse 114.

L. Ph. Wilhelm,

Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse 19,

empfehle ich als

willkommene Weihnachtsgeschenke

in grösster Auswahl:

Elegant garnirte Damenhüte,

Kinderhüte,

Pelzmützen

für Damen und Mädchen,

Schleier in Tüll und Gaze in allen
modernen Farben. 2.1.

Preise bedeutend ermässigt!

Corsetten

von den billigsten bis zu den feinsten Sorten sind stets in allen Weiten vorrätig.

Friedrich Marfels,

4.3. 123 Kaiserstraße 123.

Schulutensilien:

Mappen, Schultaschen, Schieber etc.,

Spritzapparate,

Farbschachteln & Malvorlagen,

Bilderbücher,

Bilderbogen und Theater-Decorationen,

Reliefs & Relief-Albums,

Abziehbilder, Modellircartons etc.

empfiehlt bestens 2.1.

C. Feigler.

Heute früh Kesselfleisch,
Abends verschiedene hausge-
machte Würste empfiehlt bestens

G. Bremeier,

Ritterstraße 18.

Gasthaus zum König von Württemberg.

* Heute Vormittags Kesselfleisch mit Sauerkraut.
Nachmittags frische Leber- und Griebenwürste,
Auch ist daselbst reines Schweinefleisch und Dürr-
fleisch zu haben.

Regelfreunden

zur gefälligen Kenntnissnahme, daß ich eine neue,
heizbare Asphalttegelbahn erbaut habe und lade
zu deren Besuch ergebenst ein. *3.1.

S. Schaller, Restaurateur,

Ecke der Scheffel- u. Kaiserstraße 265.

Auch sind daselbst noch zwei Abende zu vermietten.

3.2. **Christbaumfeier.**

Restauration Weick, Spitalstr. 49,
im großen Saal.

Diejenigen Herren, welche sich dabei betheiligen
wollen, werden ersucht, sich in aufsteigender Liste
einzuschreiben u. gebeten, **Samstag den 15. d. M.,**
Abends 9 Uhr, zur Wahl eines Comité's einzufinden.

Für den Weihnachtsbedarf empfohlen:

Kaiserstraße 114 **Oscar Laffert** Kaiserstraße 114

Musikalien **Musikinstrumente** Kunsstachen.

Von den diesjährigen Neuheiten habe ich
sorgfältiger persönlicher Auswahl in Leipzig,
Dresden und Berlin ein reichhaltiges Lager
geschmackvoller, eleganter Ge-
schenkartikel erworben. Durch direkten
Bezug bin ich in der Lage, zu **sehr billigen**
Preisen verkaufen zu können. Unter an-
derem: Photograph. Drucke in Royal-Format
à 6 Mark. Genre von Defregger, Kurzbauer,
Vautier. Portrait: Kaiser, Kronprinz, Moltke,
Bismarck, Mozart, Beethoven etc.: Visit à 15 %,
Cabinet à 30 %, Folio à 1.50 M., Royal
à 3.50 M.

Elegante Rahmen mit Glas zu Folio
3.50 M., Royal 6 M.

Umtausch des Nicht-Convenirenden
in tadellosem Zustande gestattet.

Kaiserstraße 114 **Oscar Laffert** Kaiserstraße 114.

Bur Weihnachtsbackerei

empfehlen

1 ^a neue pugl. Mandeln, extra große, pr. Pfd. Mk.	1.10
1 ^a " Rosinen, Clemé, stielfreie " " "	-.45
1 ^a " Corinthen, Zante " " "	-.45
1 ^a " Sultaninen " " "	-.70
1 ^a neues Citronat u. Orangeat " " "	-.90
1 ^a Havanna-Sonig " " "	-.60
1 ^a holländ. Syrup " " "	-.45
1 ^a selbstgestoßenen Zucker " " "	-.44
1 ^a türk. Zwetschgen " " "	-.30
1 ^a Haselnüsse " " "	-.50
Feinstes Knetmehl Nr. 00 " " "	-.24
Orangen " " "	pr. Stück 10 u. 12 Pf.
Citronen " " "	8 " 10 "
selbstgemahlene Gewürze und alle übrigen Artikel zu billig- sten Preisen	

Linke & Cie.,

Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 17.

Für den Weihnachtseinkauf

empfehle ich:

schwarze Seidenzeuge, schwarze und farbige Cachemires
in meinen bewährten Qualitäten, Kleiderstoffe in nur guter Waare
und neuesten Dessins, Leinen und Leinen-Gebilde, Baumwoll-
waaren, Sttlinger und Elsäßer Weißwaaren zu **Fabrik-**
preisen mit Sconto-Nachlass, Flanelle, Kölsch und
Bettbarchent, Läuferstoffe, Bett- und Tisch-Vorlagen,
Tischdecken, Taschentücher in weiß und farbig.

Tuch- und Buckskin

in größter Auswahl und zu billigen Preisen.

Einen großen Vorrath Reste

obiger Artikel gebe ich, um rasch damit zu räumen, zur **Hälfte**
des Kostenpreises ab.

Großes Lager

in

Winter- und Regenmänteln

in geschmackvollster Ausführung zu enorm billigen Preisen.

Gustav Cahnmann,

S. Guggenheim's Nachfolger,

22 Kaiserstraße 22.

Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt hiermit sein großes Lager in **Spiegeln, Oval-**
rahmen, Vorhanggallerieen etc. **Broncerahmen** werden nach An-
gabe in jeder Farbe bestens angefertigt. Das Einrahmen von **Bildern,**
Reinigen von **Kupfer- und Stahlstichen, Neuvorgolden alter Spiegel**
und **Bilderrahmen** etc. wird billig und pünktlich besorgt.

Alte Gypsfiguren werden reparirt und wieder wie neu
hergerichtet.

Achtungsvollst

L. Kautt, Vergolder,

11 Waldstraße 11

2.1.

Visiten-Karten
schön, billig & rasch bei
A. Mader
Kaiserstraße 112.

Codes-Anzeige.

Freunden und Bekannten widmen wir — statt besonderer Anzeige — die traurige Nachricht, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unsere geliebte Gattin, Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante **Karolina Sessenauer**, geb. Deß, gestern Abend um 9 Uhr in ein besseres Jenseits abzurufen.

Um stille Theilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:
Jakob Sessenauer, Bäcker,
Wilh. Deß, Hauptlehrer,
Adolf Deß, Rathschreiber.
Mauer und Hagsfeld, den 12. Dez. 1883.
Die Beerdigung findet Freitag Mittags 1 Uhr in Mauer statt.

Dankagung.

* Für die vielen Beweise aufrichtiger Theilnahme an dem herben Verluste unseres nun in Gott ruhenden lieben Sohnes

Franz Mündorfer,
insbesondere den Herren Vorgesetzten, und für die vielen Blumenspenden sprechen wir hiermit unsern tiefinnigsten, herzlichsten Dank aus.

Franz Mündorfer nebst Familie.
Karlsruhe, den 13. Dezember 1883.

Dankagung.

* Für die vielen Beweise herzlichster Theilnahme an dem uns betroffenen schmerzlichen Verluste unserer lieben, unergelichen Frau und Mutter

Margaretha Waldbart,
sowie für die vielen Blumenspenden und die zahlreiche Beichenbegleitung sprechen wir unsern innigsten Dank aus.

Karlsruhe, den 13. Dezember 1883.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Frohsinn.

Zu dem am 15. d. M. stattfindenden
Stiftungs-Concert

werden die Eintrittskarten an unsere Mitglieder am Freitag Abend von 6-8 Uhr im Vereinslokal abgegeben.

Nach dem Concert folgt im kleinen Saale der **Entracht** ein Banket, wozu die verehrlichen Mitglieder nebst Angehörigen freundlichst eingeladen werden.
Der Vorstand.

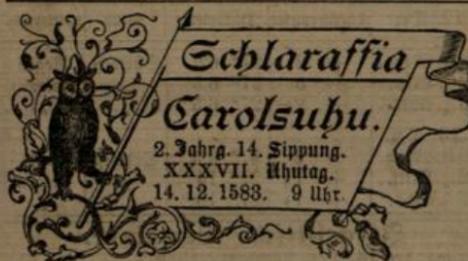
Gesangverein Badenia.

Samstag den 15. d. M., Abends 8 1/2 Uhr, findet zur Feier unseres Stiftungsfestes im Concertsaale der Festhalle eine

Musikalische Aufführung

statt, zu welcher wir unsere verehrlichen Mitglieder mit dem Bemerkten freundlichst einladen, daß Karten für Einzulehrende bei unserm Kassier Herrn W. Frisch abgegeben werden.

Der Vorstand.



Christbaumfeier.

Restauration Viktoria.

* Sämmtliche Gäste und Freunde, welche sich bei der Feier betheiligen wollen, werden ersucht, sich in ausliegender Liste einzuschreiben und gebeten, sich bis Freitag den 14. Dezember, Abends 9 Uhr, zur Wahl eines Comités einzufinden.
Der Beauftragte.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn **Friedr. Halseh**, Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, in Karlsruhe zu haben.
Neckargemünd. **J. F. Menzer.**

Weihnachten 1883.

Paul Roder,

126 Kaiserstraße 126.

Specialität: Herrenwäsche.

Reichhaltiges Lager in:

Herrenhemden, weiß und farbig, wie Anfertigung nach Maß oder Musterhemd unter Garantie guten Sitzens,

Wollene Hemden, Jagdwesten und Leibbinden,

Hemdeneinsätze in glatt, gestickt und Falten,

Kragen und Manschetten in den neuesten Façons,

das Neueste in **Cravatten, Hemden- und Manschettenknöpfen** und

Vorsiecknadeln etc.,

Unterhosen und Unterjacken in Seide, Wolle, Vigogne und Baumwolle,

Filetjacken in Seide, Wolle und Baumwolle,

Handschuhe in Seide und Buckskin,

Socken in Seide, Wolle, Vigogne und Baumwolle,

Hosenträger von den billigsten bis zu den feinsten Sorten,

Cachenez in Seide und Cachemire,

Taschentücher in eleganten Cartons, weiß und bunt, in Seide, Leinen, Halb-

leinen und Baumwolle,

Batisttaschentücher, weiß und farbig, mit Hohlsaum.

Ferner Lager in:

Shirting, Madapolam, Cretonne, weiß und farbig,

Flanell, Oxford, Baumwollflanell und **Satin**.

Empfehle mein Lager in feinen goldenen

Genfer Taschenuhren

von

S. Jacard du Gros in Genf,

ferner

Regulateurs

der Actiengesellschaft Lenzkirch.

Heinrich Dollmaetsch,

73 Kaiserstraße 73.

— Specialität in Musikwerken. —

Gediegene Weihnachts-Geschenke,

als: altdutsche Truhen mit imitirten eingelegten Thonbildern und Holzbrandfüllungen, Wandschränke, verschiedene Wandschäfte, Consolen, Postamente, Säulen und Schmuckkassetten etc.; besonders zu empfehlen: ein Ofenschirm mit Holzbrandfüllungen und Malerei mit Holzbeize, sowie sonstige Kunstgegenstände zu äußerst billigen Preisen, wozu ich hochgeehrte Herrschaften zu freundlichem Besuche einlade. 4.1.

Adlerstraße 1. **Karl Immler**, Adlerstraße 1.

Die angesammelten **Reste** von **Kleiderstoffen, Seldenstoffen, Buckskins, Mantelstoffen** u. s. w. werden von jetzt an **Dienstag** und **Freitag** zum Verkauf aufgelegt.
Neuerdings sind **zurückgesetzt** eine Parthie **Reste** von **schwarzen und farbigen Seldenstoffen** sowie von **Brocatsammt**.

S. Model.

Seide, Sammt und Atlase

in allen Farben von M. 1.50 per Meter empfiehlt
Dertinger,
Kaiserstraße 153.

Goldwaaren-Ausverkauf

Armbänder, Medaillons, Anhänger, Ringe, Colliers, Manschettentkнопfe u. s. w.:

133 Kaiserstraße 133.

Weihnachts-Geschenke.
Fertige Kissen

auf **Atlas, Peluche** und **Stramin**; **Schuhe, Mützen** u. s. w. zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

L. Stutz,

Kaiserstraße 156.

3.3.



Regenschirme

für **Damen, Herren** und **Kinder,**

Sonnenschirme und **Puppenschirme**

in jeder Art, als passendes **Weihnachts-Geschenk**, empfiehlt in größter Auswahl zu äußerst billigen Preisen die

6.3.

Schirmfabrik von

L. Müller, Herrenstraße 20.

!! Weihnachtsausstellung !!

A. Frey (R. Claus), Hofmusikalienhandlung,
am **Markt,**

hält fein reichhaltiges Lager von **Musikalien** sowohl ungebunden als auch in soliden, **eleganten** Einbänden behufs Anschaffung von **Weihnachtsgeschenken** bestens empfohlen.

Ausführliche Verzeichnisse gratis.

Mein Geschäft ist vor **Weihnachten** auch **Sonntags** geöffnet.

Zum **Weihnachtsfeste** empfehle:

Neu! Glasemaille-Bilder Oeldrucke in **Goldrahmen** (nach berühmten Meistern); **Landschaften, Genrebilder** etc.,
Format 39/51 à M. 3.50, M. 5.—,
51/73 à M. 10.—, M. 15.—, M. 60.
à **10—15 Mark.**

Wunderflöten.

Oscar Laffert,
Kaiserstrasse 114.

Grösste Auswahl
Patent-Lampen.

Neue Melodien wieder eingetroffen: **Carmen-Marsch, Bettelstudent, Donauwalzer, Volkslieder** etc.,
à M. 1.50, M. 1.80 und M. 2.50.
für **Planinos** und **Flügel** von M. 4.80 bis M. 12.—
Man verlange die Preisliste!

Musikalien in grösster Auswahl zu billigen Preisen.

Umtausch, Auswahlendung, ausführliche Listen.

3.1.

Druck und Verlag der **Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung**, redigirt unter Verantwortlichkeit von **W. Müller** in Karlsruhe.

15. öffentliche Sitzung der II. Kammer.
Tagesordnung

auf Samstag den 15. Dezember 1883,
Vormittags 9 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
- 2) Berathung des Berichts der Budgetcommission über die Nachweisung der in den Jahren 1881 und 1882 eingegangenen Staatsgelder und deren Verwendung.
Berichterstatter: Abg. Friderich.
- 3) Wahl der Commission zu dem Antrag des Abgeordneten v. Feder, die Statistik über Eisenbahnunfälle betr.

Großherzogliches Hoftheater

Freitag den 14. Dezember. Aenderung Abonnements-Nummer. IV. Quart. 14. Abonnements-Vorstellung. **Der Widerspenstigen Zähmung.** Komische Oper in 4 Akten nach Shakespeare's gleichnamigem Lustspiel frei bearbeitet von J. B. Widmann. Musik von Hermann Götz. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

13. Dez. Karl Ungelicht von Pfullendorf, Lokomotivheizer hier, mit Walburga Käsböhrer von Pfullendorf.

Eheschließungen:

13. Dez. Jakob Albert von Hilsbach, Gypser hier, mit Maria Neger Witwe, geb. Anselm, von Hilsbach.

13. „ Emil Bayer von hier, Oberkellner hier, mit Emilie Merkle von Gillingen.

13. „ Birkal Speck von hier, Privatier hier, mit Marie Basmer von hier.

13. „ Ludwig Gindwein von Eggenstein, Maurer, mit Katharina Hartmann von Wegarten.

Geburten:

9. Dez. Eugen Arthur, Vater Julius Gfing, Schreier.

10. „ Ella Rosa, Vater Karl Huber, Maler.

10. „ Ludwig Konrad August, Vater August Gröbner, Bäckermeister.

10. „ Lydia Emma, Vater Eduard Polinger, Stationsmeister.

Witterungsbeobachtungen
im Großb. botanischen Garten.

12. Dez.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 2	27" 6"	Südwest	Regen
12 „ Mitt.	+ 5	27" 6.5"	„	umwölkt
6 „ Abds.	+ 2½	27" 6.5"	„	„
13. Dez.				
6 U. Morg.	+ 2	27" 9.5"	Südwest	trüb
12 „ Mitt.	+ 1½	27" 10"	„	Regen
6 „ Abds.	+ 1½	27" 10"	„	„

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 14. Dez. Abendgottesdienst 4 Uhr.

Samstag den 15. Dez. Morgengottesdienst 7³⁰ „

„ Hauptgottesdienst 9³⁰ „

„ Sabbath-Ausgang 5 „

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 14. Dez. Sabbath-Anfang 4 Uhr.

Samstag den 15. Dez. Morgengottesdienst 8 „

„ Nachmittagsgottesdienst 3³⁰ „

„ Sabbath-Ausgang 5 „